Ausbildung zur/zum Justizfachangestellten (w/m/d) voraussichtlich zum 1. August 2024

(vorbehaltlich entsprechender Beschlussfassung des Senats und des Haushalts- und Finanzausschusses)

Erbfolge, Rechtskraft und Beweisstückstelle??

Bei uns bleiben diese Begriffe keine Fremdworte. Sie sind Inhalt der Ausbildung!
Wenn du schon immer mehr über die Arbeit in Gerichten oder der Staatsanwaltschaft wissen wolltest, komm zu uns! Wir bilden in unseren Dienststellen in Bremen, Bremerhaven und Bremen-Blumenthal

Justizfachangestellte (w/m/d)

aus.

Berufsgruppe: Aktuelle Ausbildungsplatzangebote

Vergütung: Ausbildungsvergütung (brutto)

1. Ausbildungsjahr	1.086,82 €
2. Ausbildungsjahr	1.140,96 €
3. Ausbildungsjahr	1.190,61 €

Kennzeichen: HOLG_JuFa

Wir bieten dir:

- ✓ eine 3-jährige praxisorientierte Ausbildung
- ✓ hervorragende Übernahme- und Entwicklungsperspektiven
- ✓ einen vielseitigen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz
- ✓ familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- ✓ eine gute Bezahlung

Anforderungen

1. mittlerer Schulabschluss (ehemals Realschulabschluss) oder
2. die Berufsbildungsreife (ehemals Hauptschulabschluss) und eine abgeschlossene förderliche Berufsausbildung (z.B. Großhandelskauffrau oder –kaufmann (w/m/d)

Neben Interesse an Rechtsvorschriften und Büro- und Verwaltungsarbeiten, solltest du Verantwortungs- und Einsatzbereitschaft mitbringen. Du besitzt sehr gute Sprach- und Rechtsschreibefähigkeiten.

Bewerbungsfrist

15. Januar 2024

Ablauf der Ausbildung:

Die Ausbildung zum/zur Justizfachangestellten (w/m/d) ist eine duale Ausbildung und dauert drei Jahre. Sie findet sowohl bei den Gerichten und der Staatsanwaltschaft als auch in der Verwaltungsschule der Freien Hansestadt Bremen statt.

Dein zukünftiger Arbeitsplatz:
Justizfachangestellte (w/m/d) können im Oberlandesgerichtsbezirk Bremen bei den drei Amtsgerichten in Bremen, Bremerhaven und Bremen-Blumenthal, dem Landgericht in Bremen und der Staatsanwaltschaft sowie der Generalstaatsanwaltschaft in Bremen eingesetzt werden.
Außerdem ist eine Verwendung bei den Verwaltungsgerichten, Arbeitsgerichten, Sozialgerichten und dem Finanzgericht in Bremen sowie bei der Senatorin für Justiz und Verfassung möglich.

Justizfachangestellte (w/m/d) erledigen selbstständig und eigenverantwortlich Bürotätigkeiten in Teams, den sogenannten Service-Einheiten.Dabei wird erlerntes juristisches Fachwissen angewendet, welches sich an Gesetzen und Vorschriften orientiert. Als Ansprechpartner:in für Rat suchende Bürger:innen erteilst du schriftliche und telefonische Auskünfte.

Weitere Informationen findest du auf unserer Homepage www.oberlandesgericht.bremen.de.

Das benötigen wir von dir:

1. Bewerbungsschreiben
2. tabellarischer Lebenslauf
3. Fotokopie des letzten Schulzeugnisses sowie des letzten erreichten Schulabschlusses
4. Fotokopien von Zeugnissen über Beschäftigungen seit der Schulentlassung

Bitte verzichte auf die Verwendung einer Bewerbungsmappe und reiche keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen ein. Diese werden nur auf Wunsch und unter Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgesandt.

Allgemeine Hinweise
Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bitte sende deine Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail an:
office@oberlandesgericht.bremen.de.
Bewerbungsunterlagen per Post sind zu richten an die:

Präsidentin des Hanseatischen
Oberlandesgerichts in Bremen
Am Wall 198
28195 Bremen

Ansprechpartnerinnen: Frau Schulz, Tel.: (0421) 361-58609 und
Frau Loewenstein, Tel. (0421) 361-10613

Im Hinblick auf die seit dem 25.05.2018 geltende neue EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit dem novellierten Bundesdatenschutzgesetz (BDSG neu) wird mit der Bewerbung der Verarbeitung personenbezogener Daten für das Bewerbungs-, Auswahl- und Besetzungsverfahren zugestimmt.